

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung als Projektfinanzierung

An den
Landesmusikrat NRW
Klever Straße 23
40477 Düsseldorf

Antrag auf Förderung einer Kooperation zwischen Laienmusikern und professionellen Musikern (nach Ziffer 5 des Kriterienkatalogs zur Förderung der Laienmusik)

1. Antragsteller	
Name/Bezeichnung:	
verantwortlicher Vertreter	
Anschrift:	Straße, Nr.
	PLZ, Ort
Auskunft erteilt:	Name/Tel. (Durchwahl)/Email
Mitglied in einem Laienmusikverband	Nein: <input type="checkbox"/> Ja: <input type="checkbox"/> Name des Verbandes: _____
Bankverbindung:	IBAN BIC
	Bezeichnung des Kreditinstituts
	Kontoinhaber:
2. Maßnahme	
Bezeichnung der Maßnahme	
Durchführungszeitraum	
3. Gesamtkosten und beantragte Zuwendung	
Gesamtkosten lt. beiliegendem Kostenplan	
beantragte Zuwendung	

4. Finanzierungsplan (Angaben in Euro)	
4.1 Gesamtkosten der Maßnahme	
4.2 Eigenanteil des Antragstellers (*)	
4.3 Leistungen privater Dritter	
4.4 beantragte oder bewilligte Förderung anderer öffentlicher Stellen (diese sind einzeln aufzuführen)	
4.5 beantragte Zuwendung des Landes NRW	
<p><i>* Mindestens 10 % der Finanzierung. Erwartete Einnahmen aus Eintrittsgeldern oder Verkäufen können nicht als Teil des Eigenanteils anerkannt werden, sondern sind unter 4.3 anzusetzen.</i></p>	

5. Begründung

- 5.1 zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a. Raumbedarf, Standort, Ziel, evtl. Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen)
⇒ Beschreibung der Maßnahme

- 5.2 zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung
(u.a. Förderhöhe, Landesinteresse an der Maßnahme, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten, finanzielle Situation des Antragstellers)

6. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

- 6.1 mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des
Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird
(als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder
Leistungsvertrages zu werten),
- 6.2 er zum Vorsteuerabzug berechtigt
 nicht berechtigt
ist und dies bei der Angabe der Kosten berücksichtigt hat (Preise ohne bzw. mit
Umsatzsteuer).
- 6.3 die in diesem Antrag (einschließlich ergänzender Antragsunterlagen) gemachten Angaben
vollständig und richtig sind,

Ort, Datum

(Rechtsverbindliche Unterschrift)